

Wo Damen ihre Masken fallen lassen: 4.000 Gäste feierten den 125. Geburtstag der Rudolfina-Redoute in der ausverkauften Wiener Hofburg

13.02.2024 | Kunde: Rudolfina-Redoute | Ressort: Österreich / Gesellschaft |
Nachbericht

Mehr als 4.000 Besucher sorgten beim 125-Jahr-Jubiläum der Rudolfina-Redoute für eine seit Wochen restlos ausverkaufte Wiener Hofburg. Der Titel der „Schönsten Maske Wiens“ ging in diesem Jahr nach Frankreich an Raphaele Duhamel aus Grenoble. Unter den Gästen des größten Maskenballs Österreichs: Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka, Bundesministerin Karoline Edtstadler, Bayerns Innenminister Joachim Herrmann, u. v. a. Durch den Abend führten Silvia Schneider und Thomas Kraml.

Honorarfreie Fotos, Copyright s. Dateiname, finden Sie im [Pressebereich](#)

Wien, 13. Februar 2024. Eine ausverkaufte Hofburg zum Jubiläum. Am Faschingsmontag tanzten 4.000 Besucher, darunter auch viele Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur, die Wiener Hofburg beim größten Maskenball der Stadt. Seit 1899 regiert bei der Rudolfina-Redoute das weibliche Geschlecht, ist es doch ausschließlich den maskierten Damen vorbehalten, bis Mitternacht die Herren zum Tanz bitten. „Die Rudolfina-Redoute ist das Juwel der Wiener Ballkultur, das seit 125 Jahren glänzt. Sie ist aber mehr als nur ein Ball. Sie ist ein Ausdruck unserer Kultur und eine Symbiose aus Tradition und Moderne. Die Masken, die Damenwahl, die Musik, die Atmosphäre... Mein Team und ich sind dankbar, Teil dieser 125 Jahre alten Tradition zu sein und sie mit so vielen Menschen teilen zu dürfen“, so Ballvater **Oliver Hödl**. Dem Ballmotto „Maskenzauber seit 1899“ folgten auch zahlreiche Prominente aus Politik, Kultur und Wirtschaft. Im Takt des Walzers bewegten sich u. a. Nationalratspräsident **Wolfgang Sobotka**, Europaministerin **Karoline Edtstadler**, Bayerns Innenminister **Joachim Herrmann**, EU-Abgeordneter **Lukas Mandl**, die Nationalratsabgeordneten **Reinhold Lopatka**, **Gudrun Kugler** und **Peter Weidinger**, **Christa Schnabl** (Vizektorin der Uni Wien), Stadtrat **Karl Mahrer**, **Jens Schneider** (Rektor der TU Wien), **Andrea Schenker-Wicki** (Rektorin der Uni Basel), die Dancing Stars **Nicole Wesner**, **Conny Kreuter**, **Corinna Kamper** und **Danilo Campisi**, Miss Earth-Veranstalterin **Melanie Gassner**, Ex-Minister **Werner** und Charity-Lady **Martina Fasslabend**, Moderatorin **Karin Schranz-Klippl**, Moderatorin **Kathi Steininger**, Schauspielerin und Miss Earth **Enya Rock**, Figaro **Josef Winkler**, WKW-Gastro-Obmann **Peter Dobcak**, Dancing Stars-Juror **Hannes Nedbal**, Modedesigner **Niko Niko**, Mister Austria 2023 **Alexander Höfler**, Unternehmerin **Kathi Stumpf**, die Münchner Gastronomen und Unternehmer **Peter** und **Katharina Inselkammer** sowie Tochter und Münchner Kindl **Franziska** u. v. m. Durch den Abend führten **Silvia Schneider** und **Thomas Kraml**.

Die „Schönsten Maske Wiens“ kommt aus Grenoble

Für eine glanzvolle Eröffnung sorgten Opernsängerin **Bernarda Bobro**, Tenor **Jörg Schneider**, Bariton **Sokolin Asllani** und Sopran **Yasmin Özkan**. Ensemblemitglied der Wiener Staatsoper. Höhepunkt seit 125 Jahren ist die Demaskierungsquadrille um Mitternacht,

wo die Damen ihre Identitäten lüften. Hier fiel auch die Entscheidung über die „Schönste Maske Wiens“, wo eine prominente Jury, bestehend aus Tanzschulbesitzer **Thomas Kraml**, Schauspielerin und Miss Earth **Enya Rock** und Model und Influencerin **Kathi Steininger** über die besten Maskenkreationen abstimmten. In diesem Jahr ging der Titel an die in Dornbirn lebende **Raphaëlle Duhamel** (23) aus Grenoble .

Auch in diesem Jahr war die Rudolfina-Redoute ausverkauft. Wer nächstes Jahr dabei sein möchte, kann sich ab sofort unter www.rudolfina-redoute.at vormerken lassen.

Seit 1899: Alles über die Rudolfina-Redoute -den letzten großen Maskenball

Die Rudolfina-Redoute ist der älteste, traditionsreichste und größte Maskenball Österreichs. Ihre Ursprünge liegen im Jahr 1899, als es noch zahlreiche Redouten im Wiener Ballgeschehen gab. Es herrscht eine strenge Kleiderordnung: Damen tragen langes Abendkleid und -bis zur Demaskierung um Mitternacht -Masken, die die Augenpartie verdecken. Die Masken reichen von der simplen Karton-Satin-Variante bis hin zu aufwändigen Federkreationen. Herren kommen in Abendgarderobe, d.h. in Frack, Smoking oder entsprechender Uniform (sog. „großem Gesellschaftsanzug“) . Der Ball zieht auch viele internationale Gäste, so etwa aus Deutschland, Italien, Frankreich, Kanada, den USA, Japan und Russland, an. Schließlich gilt die Rudolfina-Redoute als typischer Wiener Ball.

www.rudolfina-redoute.at